Nr. 15

Mai 2020

GRÄNICHER KICKER

CLUBORGAN FC GRÄNICHEN

Danke Knöbi

Der FC Gränichen bedankt sich für das jahrzehntelange Sponsoring von Urs «Knöbi» Knoblauch und der Firma Widmer Bau AG aus Gränichen. Die Firma schloss im Jahr 2019 für immer ihre Tore. Knöbi, wir wünschen dir und deiner Familie alles Gute und bis bald auf der ZehnderMatte.

Dein FC Gränichen

Jahresbericht des Präsidenten 2019/20

20. März 2019 bis 19. März 2020 inkl. Nachtrag vom April 2020

Das Vereinsjahr 2019/20 war für den Vorstand mit zum Teil neuen Kräften (Denis Haller, Spiko-Präsident; Michael Meier, Sportchef) wiederum eine anspruchsvolle und zeitintensive Herausforderung. Nachdem es sich im Frühjahr 2019 herausstellte, dass der damalige Teamchef Sven Osterwalder den FC Gränichen per Ende Saison 2018/19 in Richtung Schöftland verlassen wird, berief der Vorstand eine Findungskommission ein. Dieser Kommission kam die Aufgabe zu, einen neuen Trainer für die Saison 2019/20 zu rekrutieren. Nach diversen Anfragen, persönlichen Gesprächen, aber auch Absagen konnte in den Personen von Felipe Giacomini Lopes (Teamchef), José Luis Mamone (Assistenz- und Torwarttrainer) sowie Ibrahim Goromani (Teambetreuer) ein neuer Staff für die Belange der 1. Mannschaft verpflichtet werden. Gleichzeitig erklärte sich Michael Meier bereit, den vakanten Posten des Sportchefs zu übernehmen und Michi Meier ist seit der Rechnungs- und Budgetversammlung im September 2019 als Sportchef auch Mitglied des Vereinsvorstandes.

Die 1. Mannschaft unter der Leitung des neuen Staffs hat die Vorrunde der Saison 2019/20 durchaus erfolgreich gestaltet und das vom Vorstand gesetzte Ziel klar übertroffen. So überwinterte die 1. Mannschaft auf dem guten 5. Tabellenrang mit 11 Punkten Vorsprung auf einen Abstiegsplatz.

Ein kleiner Wermutstropfen bleibt allerdings zurück, denn im Axpo Aargauer Cup ist die 1. Mannschaft gegen den FC Entfelden unglücklich nach verlorenem Penaltyschiessen im Achtelfinale ausgeschieden. Dennoch ist der Vorstand davon überzeugt, dass wir mit der Leitung und Betreuung der 1. Mannschaft auf dem richtigen Weg sind, damit die in Zukunft anzustrebenden sportlichen Ziele auch erreicht werden können. Exakt aus diesem Grund hat der Vorstand bereits vorzeitig anlässlich der AFV-Wintermeisterschaft vom 23. Februar 2020 mit dem Staff der 1. Mannschaft eine weitere Zusammenarbeit auch in der neuen Saison 2020/21 vertraglich vereinbart.

Die übrigen sechs Aktivmannschaften inkl. Damenmannschaft haben ebenfalls die Vorrunde der Saison 2019/20 mehr oder weniger zufriedenstellend und erfolgreich absolviert. Auch sie werden mit Bestimmtheit in der Rückrunde alles daransetzen, dass sie sich weiter steigern und ihre Spiele erfolgreich werden gestalten können.

In der Nachwuchsabteilung des FC Gränichen konnten wir mit Ausnahme der A-Junioren-Kategorie in sämtlichen übrigen Juniorenkategorien mindestens jeweils eine Mannschaft stellen und mit insgesamt neun Juniorenteams zum Teil sehr erfolgreich am Spielbetrieb teilnehmen. So haben sowohl die Junioren C als auch die Junioren Da nach der Vorrunde den ersten Tabellenrang erreicht. Diese beiden Mannschaften werden in der Rückrunde die Meisterschaft in der 1. Stärkeklasse in Angriff nehmen.

Ulrich Lenzin Gränichen

Seit 1978
über 40 Jahre

062 842 32 03

Gartenbau

www.lenzin-gartenbau.ch
info@lenzin-gartenbau.ch

- Planung und Ausführung von Neuanlagen
- Umänderungen
- Platten und Verbundsteinbeläge
- Natursteinarbeiten
- Gartenunterhalt
- Maschinelle Erdarbeiten und Transporte

STEINER
Spenglerei + Flachdach GmbH
Bachstrasse 10 5034 Suhr
Telefon 062 842 46 24
www.steinersuhr.ch
Wir zeigen dem Wasser den Weg

BRECHBÜHL HOLZBAU!

5722 Gränichen • Tel. 062 855 03 03

- Elementbau
- Treppenbau
- Lukarnenbau
- Innenausbau
- Bedachung / Dachfenster
- Fassaden / Dämmung

Unter der Leitung von Fabrizio Collesano (Leiter Nachwuchs), Gabriele Gysin (Juniorenkoordinator), Andrea Greco (Kifu-Verantwortlicher) sowie Carmelo Russo (J+S-Coach) zeichnet sich langsam, aber sicher die mittelfristig angestrebte Qualitätssteigerung ab. Dies ist mit Sicherheit auch der grosse Verdienst der über 20 Juniorentrainerinnen und -trainer, welche jede Woche mehrmals mit viel Leidenschaft und grossem Engagement zum Wohle unserer Jugend im Einsatz stehen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten. Die Nachwuchsabteilung des FC Gränichen mit ihren über 200 Juniorinnen und Junioren liegt mir als Präsident besonders am Herzen, denn diese Jugendlichen sind die Zukunft und das Kapital für eine weiterhin sportlich erfolgreiche Zeit im FC Gränichen. Tragen wir also Sorge zu diesem Kapital!

Neben dem Trainings- und Spielbetrieb haben im abgelaufenen Vereinsjahr wiederum verschiedene gesellschaftliche und sportliche Anlässe stattgefunden, so der Sponsorenanlass mit Torwandschiessen für alle Vereinsmitglieder, die Veranstaltung «Tipps und Tricks zur Lehrstellensuche» für die Jugendlichen von Gränichen, das beliebte Raiffeisen Boccia-Turnier oder in den Herbstferien das 5-tägige Axpo Juniorencamp sowie Ende November 2019 das Pfister Junioren-Hallenfussballturnier in der Dreifachturnhalle von Gränichen. Weiter fanden Mitte Januar 2020 in der Robert Zehnder Stube das 4. Jassturnier unter dem Patronat der Allianz Suisse, Aarau, sowie dem Mode- und Textilgeschäft Willener Meier, Lenzburg, statt und Mitte Februar 2020 wurde bereits zum 6. Mal die AFV-Wintermeisterschaft bei frühlingshaften Temperaturen auf der Sportanlage Zehnder-Matte ausgetragen.

Mit der Clubzeitschrift «Kicker 1907», der vereinseigenen Homepage und auch mit unserer Präsenz auf Facebook verfügen wir heute über wichtige Instrumente, um mit unseren Mitgliedern, den Sympathisanten, der Bevölkerung sowie weiteren Interessierten an unserem Vereinsleben zu kommunizieren und uns mitzuteilen. Aber auch die Pflege unserer treuen Vereinssponsoren gehört zu unserer Kernaufgabe. An dieser Stelle auch ein grosses Dankeschön an unsere Sponsoren und Inserenten sowie an die Supporter-Vereinigung des FC Gränichen, welche uns jährlich mit einem sehr namhaften Betrag unterstützen.

Neben diversen personellen Änderungen im Verlaufe des letzten Jahres im Umfeld und im Trainerstab des FC Gränichen erscheint mir eine Personalie noch besonders erwähnenswert. So haben mit Evi und Toni Streit ein bewährtes Wirtepaar neu per 1.1.2020 die Leitung des Clubrestaurants «Robert Zehnder Stube» und die Bewirtung der Fussballfamilie sowie unserer Gäste übernommen. Im Namen des Vorstandes wünsche ich dem Wirtepaar an ihrer neuen Wirkungsstätte viel Erfolg und Befriedigung.

Zum Schluss bleibt mir nur noch meinen Vorstandskollegen für ihren unermüdlichen Einsatz zum Wohle des Vereins zu danken sowie allen Mannschaften des FC Gränichen eine erfolgreiche und unfallfreie Rückrunde in der Saison 2019/20 zu wünschen. Auch hoffe ich, möglichst viele Freunde, Anhänger und Sympathisanten des FC Gränichen auf der Sportanlage ZehnderMatte persönlich wieder begrüssen zu dürfen. In diesem Sinne «Hopp FC Gränichen»!

ls
LEUTWYLER & SANDMEIER
ARCHITEKTEN

PLANUNG · PROJEKTLEITUNG · BAUFÜHRUNG
Obere Dorfstrasse 6 · 5034 Suhr · Tel.: 062/842 63 42 · www.L-und-S.ch

Nachtrag vom April 2020
Im Zeitpunkt des Verfassens des vorstehenden Jahresberichtes war durch den Bundesrat die «ausserordentliche Lage» gemäss Epidemiengesetz noch nicht ausgerufen worden. Ab dem 16. März 2020 änderte sich aber auch für die FCG-Familie die Lage drastisch und äusserst einschneidend! So wurde der gesamte Trainings- und Spielbetrieb inkl. dem Meisterschaftsstart in die Rückrunde der Saison 2019/20 bis auf Weiteres vollständig eingestellt und auch die Vereinsversammlung vom 19. März 2020 musste auf unbestimmte Zeit verschoben sowie weitere Anlässe abgesagt werden. Ebenfalls kamen aufgrund der vom Bundesrat per Notrecht verordneten Massnahmen sämtliche sozialen Kontakte zwischen den Mitgliedern des FC Gränichen und deren treuen Anhängern mit einem Schlag praktisch vollständig zum Erliegen, was nicht nur viele unsere Mitglieder, sondern auch mich persönlich schmerzt.

Aber auch die finanziellen Auswirkungen dieses Lockdowns sind für unseren Verein gravierend. So sind mit einem Schlag sämtliche Einnahmen aus dem Spiel- und Restaurationsbetrieb vollständig weggebrochen, während die Aufwendungen für den Unterhalt unserer schönen Sportanlage Zehnder-Matte weiterhin anfallen. Welches die finanziellen Konsequenzen auf die per 30. Juni 2020 abzuschliessende Jahresrechnung sein werden, ist heute absolut noch nicht absehbar. Bereits heute scheint mir jedoch eines klar: Alle Vereinsmitglieder werden sich in naher Zukunft mit ihren ganz persönlichen Bedürfnissen und Begehrlichkeiten massiv zurückhalten müssen, damit das FCG-Boot nicht in eine massive Schieflage gerät oder sogar untergeht! In diesem Sinne appelliere ich an die Solidarität unser aller Vereinsmitglieder, damit auch weiterhin der Fussball die schönste Nebensache der Welt bleiben wird!

Euer Präsident:
Martin Lüscher

Impressum Gränicher Kicker

Ab 2020 erscheint das Vereinsmagazin in digitaler Form. Die Verbreitung erfolgt über Mail, Homepage, Zeitung und soziale Kanäle.

Redaktion und Inserate:
Alessandro Stahel (ast), Dario Trost (dtr), Bruno Scherrer (bsc), Aurelia Fischer (af)

Fotos: Franz Schefer

Produktion: Kromer Print AG, Lenzburg, Mail: daten@kromerprint.ch

Auflage: Digital und 100 Exemplare in Druckform

Drei Neue für den FC Gränichen

Nach der intensiven Hinrunde mit vielen neuen Spielern hatten wir gegen den Schluss bemerkt, dass wir eine Pause nötig haben. In der Pause haben wir den Spielern viel Freiraum gewährt. Einmal in der Woche gab es ein freiwilliges Hallentraining. Die Jungs sollten sich diese Auszeit vom Fussball bewusst nehmen. Für das Staff-Team war es in dieser Zeit wichtig, einen zweiten Torhüter zu finden. Wir sind froh, Alban Gecaj vom FC Lenzburg 2 verpflichtet zu haben. Auch bei den Feldspielern wollten wir kadertechnisch uns noch mehr in die Breite entwickeln. Die Spieler Lavdim Shala und Patriot Haliti von Menzo Reinach stiessen vor Transferschluss noch zu unserem Kader. Einen Abgang hatten wir zu verzeichnen. Dies in der Person von Ivica Malbasic, welcher sich der Mannschaft des FC Kölliken anschloss.

Die Mannschaft hat in der Vorbereitung super mitgemacht, die Qualität der Trainings war super und die Stimmung war hervorragend. Man war sich intern einig, dass man eine gleich gute Rückrunde zeigen will wie die Hinrunde. Die Trainingsspiele nutzte Felipe Giacomini dazu, alle Spieler (wirklich alle) spielen zu lassen, unabhängig von der Leistung oder den Ergebnissen.

Ibrahim Goromani

Rückblick auf das Trainingslager

Anfang März 2020 reiste die 1. Mannschaft ins Trainingslager nach Barcelona. Insgesamt umfasste die Truppe 19 Personen. Unter der spanischen Sonne wurde der Zusammenhalt nochmals gestärkt. Dies bei Fussball, Beachvolley, einer Sightseeing-Tour, einem FC-Barcelona-Match oder einem Segelausflug mit dem Katamaran. Auch die

Die 1. Mannschaft im Camp Nou.

schöne Joggingtour unter Felipe Giacomini in die Innenstadt von Barcelona war ein Highlight. Allerdings war das Tempo so hoch, dass man die schönen Bauten und Aussichtspunkte gar nicht richtig geniessen konnte. Tempomacher Florian Müller war es, der das Tempo so drastisch anzog, dass es ein Wettlauf mit der Zeit wurde. Wollte man einen kurzen Apéro vor dem Abendessen geniessen, so war das Zimmer um Sascha Salzmann, Dario und Matteo Muscia immer eine gute Adresse. Am Abend erkundete man unter der Leitung von Alessandro Stahel auserlesene Lokalitäten für Speis und Trank. Natürlich durfte auch ein Jass zwischendurch nicht fehlen. Meistens wurden am Tisch die Oberjasser Gebrüder Tobias und Florian Müller, Schlussmann Manuel Fries, Defensivkünstler Dario Füchslin und die beiden Aggressiv-Jasser Alessandro Stahel und Michael Meier gesichtet. Als Telefonjasser wurde Levin Knörr eingeladen,

Teamfoto aus dem Trainingslager.

welcher meistens schlechte Karten hatte. Voller Tatendrang kehrte die 1. Mannschaft zurück, um die Meisterschaft in Angriff zu nehmen. Leider machte uns das Coronavirus einen Strich durch die Rechnung. Wann wieder gespielt wird ist aktuell unklar, aber wir freuen uns sehr, wenn es wieder losgeht.

Zum Schluss noch eine sehr erfreuliche Meldung: Der FC Gränichen hat die Verträge mit Trainer Felipe Giacomini und den Assistenten José Mamone und Ibrahim Goromani um ein Jahr bis 2021 verlängert. Der FC Gränichen wünscht der Mannschaft viel Erfolg und natürlich gute Gesundheit. (ast)

Von Tiernahrung bis Gartenartikel – bei uns finden Sie alles was Sie brauchen.

Landi
GRÄNICHEN UND HALLWIL

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr Landi Markt Team Hallwil + Gränichen
Mo – Fr 8.00 – 18.30 Uhr | Samstag 8.00 – 17.00 Uhr

Mannschaft 2a

Glück mit dem Trainingslager

Alessandro Stahel, Trainer der Mannschaft 2a, schaut im Kicker zurück auf die Vorrunde und erzählt, warum es kurioserweise doch für ein Trainingslager vor Beginn der Corona-Pandemie gereicht hat.

Verpatzte Vorrunde
Unsere Hinrunde war sprichwörtlich gesagt zum Vergessen. Punkte wurden überall wo nötig liegengelassen, Führungen wurden kläglich vergeben und viel zu spät wurde der Turnaround eingeleitet, um das Ziel «Aufstiegsgruppe» noch zu erreichen. Somit landeten wir verdient in der «Abstiegsgruppe» der 4. Liga.

Rückkehr
Um die Defensive weiter zu stabilisieren, stiess in der Winterpause Alain Zurlinden vom SC Seengen zu den Gelbschwarzen. Zurlinden trug schon jahrelang das Trikot der Gränicher, bevor er einen kurzen Abstecher nach Seengen machte. Ich heisse Alain Zurlinden herzlich willkommen und wünsche ihm viel Erfolg bei uns.

Rückblick auf das Trainingslager
Ende Februar 2020 reiste die 2. Mannschaft ins Trainingslager nach Valencia. Insgesamt umfasste die Truppe 14 Personen. Trainiert wurde auf einem Trainingsplatz der Mannschaft CD Castellon (2. Liga in Spanien). Wir wurden dem Niveau des Rasens jedoch nie gerecht. Im Namen meiner Mannschaft darf ich erwähnen, dass noch nie jemand auf einem so schönen Rasen gespielt oder trainiert hat.

Für mich als Trainer war es sehr wichtig, dass der Zusammenhalt weiter gestärkt wird. Bis spät in die Nacht hinein wurde Karten gespielt, diskutiert und gelacht. Am Samstag erfolgte der Hotelwechsel in die Stadt Valencia. Nach einer kurzen Besichtigung der Stadt und einem Tapas-Essen in einem vorzüglichen Lokal ging es zum Stadion Mestalla zum Meisterschaftsspiel FC Valencia – Real Betis. Das Stadion Mestalla ist bekannt für die steilste Zuschauertribüne in ganz Europa. Und genau auf dieser Tribüne waren unsere Plätze.

Natürlich stand am Samstagabend eine Party in einem Club auf dem Programm.

Diese Bühne überliess ich aber der Mannschaft und zog mich frühzeitig ins Hotel zurück. Am Sonntagnachmittag flog uns die Swiss wohlbehalten nach Zürich zurück. Rückblickend sind wir dem Corona-Desaster in Spanien wohl gerade noch entkommen. Schon 14 Tage später wurden alle Restaurants und Clubs geschlossen. Kurioserweise waren unsere Trainingslager in den vergangenen Jahren immer Mitte März terminiert. Aus unerklärlichen Gründen habe ich im Herbst 2019 der Sportagentur mitgeteilt, dass wir unser Trainingslager im Februar 2020 in Valencia durchführen möchten.

Coronavirus

Mittlerweile wurde die Meisterschaft aufgrund der Corona-Pandemie abgebrochen. So gesehen sind wir wie eingangs erwähnt nochmals mit einem blauen Auge davongekommen und können im August zu Saisonbeginn einen neuen Anlauf nehmen – mit dem Ziel, in die Aufstiegsgruppe zu kommen.

Abschied

Zum Schluss möchte ich mich persönlich noch bei meinem langjährigen Spieler Benjamin Frutschi herzlich bedanken, welcher sich einer neuen Weiterbildung widmet. Beni kam in den A-Junioren zu mir und spielte seither ununterbrochen für meine Mannschaft. Nicht zu vergessen war unser gemeinsamer Aufstieg von der 5. Liga in die 4. Liga.

Beni war immer ein hilfsbereiter und liebenswürdiger Mensch, welcher zu jederzeit den Teamgedanken lebte. Meine Türen stehen dir immer offen, Beni. Ich wünsche dir für deine Weiterbildung viel Erfolg und bleib so wie du bist. (ast)

STAHEL
PERSONAL AG
Temporär- und Dauerstellen
Bahnhofstrasse 1-3
5000 Aarau
Tel. 062 521 50 50
info@stahel-personal.ch
www.stahel-personal.ch

VONTOBEL GmbH

Kompetenz im Grünen | Suhr | rvontobel.ch | 062 842 44 36

Mähroboter
ab CHF 890.-

Unverbindliche
und gratis
Offerten vor Ort.

Hollywoodreife Zusammenfassung

Unsere Vorrunde war von Höhen und Tiefen geprägt. Nach einem sehr guten Start (drei Spiele, sieben Punkte) wurde die Verletzungs- und Abwesenheitsliste immer grösser. Nichtsdestotrotz haben wir bis zum letzten Spiel um den Einzug in die Aufstiegsrunde gekämpft. Unser Ziel war, eine gute Kameradschaft zu haben und die 3. Halbzeit zu gewinnen, was wir auch sicher erreicht haben.

Die Zusammenfassung der Vorrunde in Film und Musik

Trainer:
2 Bärenstarke Typen
(Bud Spencer und Terence Hill)

Mannschaft:
You'll Never Walk Alone
(Hymne von Liverpool und Genoa CFC)

Kameradschaft:
Ziemlich beste Freunde
(Französischer Film aus dem Jahr 2011)

Spielerfrauen/Fans:
Applaus, Applaus (Sportfreunde Stiller)

Punkte:
12 – Das Wunder von Bern
(Deutscher Film aus dem Jahr 2003)

Tore aus Eckbällen geschossen:
0000 – Let it be (Beatles)

Tore aus Eckbällen erhalten:
Viele – Help (Beatles)

Trainigspräsenz:
(T)raumschiff Surprise (Bully Herbig)

Kevin Holliger verlässt den FC Gränichen am 22. Mai 2020. Er hat seit den C-Junioren das gelbschwarze Trikot des FCG getragen. Er wird im Juli seine grosse Liebe heiraten und dann nach Zürich umziehen. Wir danken «Keve» für seinen langen Einsatz beim FCG und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Herzlichen Dank an Raffi Baselgia für die Spende eines Matchballs!

Giampi Rolfini

Die neue Mannschaft des FC Gränichen

Die 4. Mannschaft (5. Liga) des FC Gränichen wurde zum Saisonstart 2019/20 neu gegründet. Der Trainer Matthias Widmer erläutert in diesem Artikel, wie es überhaupt dazu kam, wie sich die Geschichte entwickelte und wo die Mannschaft aktuell steht.

Es war an einem schönen und warmen Abend im Juni 2019, als mich Fabrizio Collesano (Leiter Nachwuchs) anrief und mir vorschlug, Trainer einer neu gegründeten 5.-Liga-Mannschaft beim FC Gränichen zu werden. Ich musste nicht lange überlegen, da ich nach dreijähriger Pause wieder eine grosse Motivation verspürte, eine Mannschaft zu übernehmen. Das Konzept hat mich ebenfalls überzeugt, eine sehr junge Mannschaft, gespickt mit ein paar älteren Spielern, zu trainieren. Denn aufgrund der sehr überschaubaren Junioren-Mannschaftsliste konnte der FC Gränichen keine A-Junioren-Mannschaft für die Saison 2019/20 stellen.

Es war aber ein sehr holpriger Start. Ich hatte zwar viele Adressen, aber noch keine finalen Zusagen. Also machte ich mich daran, die Spieler persönlich zu kontaktieren und für diese neu gegründete Mannschaft zu motivieren. Aber auch dieser Weg war steinig und am Schluss hatte ich sieben Spieler aus Gränichen und glücklicherweise konnte auch der FC Gontenschwil keine A-Junioren-Mannschaft stellen und deshalb kamen zusätzlich vier Junioren von Gontenschwil dazu. Das Highlight für mich war, dass ich Silvan Bühler für die Mannschaft begeistern konnte. Er war schon bei den C-Junioren mein Kapitän und für mich war klar, dass er wieder mein Kapitän für diese Mannschaft wird.

Aber mit elf Spielern würde es natürlich schwierig, eine gesamte Saison zu bestreiten, auch wenn ich die Bereitschaft von allen Trainern der aktiven Mannschaften spürte, mit ihren Spielern auszuhelfen. Aber als wir mit den Trainings gestartet hatten, kamen plötzlich aus allen Ecken neue Spieler oder solche, die schon bei mir bei den Junioren gespielt hatten. Schliesslich hatte ich wirklich 20 Spieler zusammen, die aber mehrheitlich sehr jung waren. Zusätzlich war es eine total zusammengewürfelte Mannschaft, was man in der persönlichen Entwicklung, aber auch in der fussballerischen Qualität sehr gut spürte. Deshalb war die

Vorrunde nicht unbedingt von fussballerischem Erfolg gekrönt, aber trotzdem war eine gute Spielkultur zu sehen und der Zusammenhalt untereinander wuchs von Training zu Training. Das Highlight der Vorrunde war der Teamanlass im Dezember, bei welchem wir ein Playstation-Turnier organisierten – Gewinner waren Dion Hajdari und Luis Widmer mit dem FC Barcelona – und damit wurde der Zusammenhalt noch weiter gestärkt.

Im Winter wurde das Team aus unterschiedlichen Gründen ein wenig bereinigt. Ein paar Spieler gingen, aber auch neue Spieler stiessen zum Team. Im Team spielen neu Luca Guarino, Bryan Bolliger, Roger Widmer, Samuel Tesfamarian und Kristian Coric. Und das Kader ist trotz gewissen Abgängen auf 22 Spieler angewachsen. Nun war aber für die Rückrunde klar, dass wir nun noch stärker an der gemeinsamen Spielidee und an verschiedenen Taktikvarianten arbeiten konnten. Dabei haben wir in der Vorbereitung intensiv trainiert und konnten vor der Corona-Krise noch zwei Vorbereitungsspiele durchführen, bei denen wir sehr gut spielten und eigentliche bereit waren für den Angriff auf viele Punkte. Auch den geplanten Mannschaftsanlass im April mussten wir schweren Herzens absagen.

Aber wir blasen kein Trübsal, sondern freuen uns darauf, uns wieder sehen zu können, uns die Hände zu schütteln und wieder gemeinsam Fussball zu spielen!

Matthias Widmer

FILTERTECHNIK
VOLLSORTIMENT

tecnofil
Filtertechnik www.tecnofil.ch

gerüstet für die Zukunft®

PAMO

5732 Zetzwil Tel. 062 773 26 26 www.pamo.ch

6052 Hergiswil 6340 Baar 7503 Samedan 8820 Wädenswil 6501 Bellinzona

GERÜSTE

Hopp FC Gränichen

Wir wünschen viele erfolgreiche und faire Matches

Ihr UBS-Team Aarau

UBS

Foto: Franz Schefer

Die gesunde Mischung machts

Ein Bericht, der nichts mit dem Thema COVID-19 zu tun hat, zu schreiben ist zurzeit gerade etwas schwierig. Denn leider ist das Virus momentan das Tagesthema Nummer 1 und beherrscht die Welt. Vielen Menschen wurde ein grosser Strich durch die Rechnung gemacht. So wie auch uns. Nur eine kurze Vorbereitung, kein Meisterschaftsstart. Das Virus hat gesiegt und hat uns alle sehr im Griff. Für wie lange, das wissen wir nicht. Darum sage ich nur: Die gesunde Mischung machts.

Ich werde mal ein wenig anders über die Frauenschaft aus dem Verein Black and Yellow schreiben. Wie bereits erwähnt, braucht es immer diese gesunde Mischung in einem Team. Diese besteht aus verschiedenen Charakteren wie:

- die Anführerin, die klare Richtungen vorgibt;
- der Clown, der humorvoll und eine versöhnende Persönlichkeit ist;
- die Spezialistin, welche die Zielsetzung exakt verfolgt;
- die Gipfelstürmerin, sie liebt Herausforderungen, Verantwortung sowie Eigenständigkeit;
- die Erfahrene, sie ist der Ruhepol und der Stabilisator;
- die Impulsgeberin, sie hat ein gutes Know-how und ist inspirierend;
- die Teamplayerin, die genaue Ziele verfolgt und das Team mitreist.

Es gäbe noch mehr Charakteren, die man aufzählen könnte. Aber dieses Frauenteam hat von allem etwas, was es zu etwas ganz Besonderem macht und für mich die fussballerische Arbeit sowie die Zielsetzung total vereinfacht. Ein tolles Team und tolle Frauen. Wer die Mannschaft sonst noch kennt, kann dies wohl sehr gut bestätigen.

Ich liebe dieses Team, weil es einfach funktioniert in allen Belangen. Es ist ein Team, das in die gleiche Richtung blickt und vor allem Freude am Fussball hat. Durch diese Fähigkeiten kommen der Erfolg und die Fortschritte von alleine. Weiter so, Mädels! Ich bin stolz auf euch und danke euch für die vielen emotionalen Momente, die ich als Trainerin mit euch erleben darf. Seid stolz auf euch und auf das, was ihr alles schon erreicht und gemeistert habt. Ihr seid ein Team, mein Team, ein Black and Yellow Team der FCG-Familie.

Sandra Reimprecht

DROGERIE KAUFMANN
Fachgeschäft
für Gesundheit
und Schönheit

Lindenplatz 2, 5722 Gränichen

Kuhn AG Ihr Elektroinstallateur
Beratung | Planung | Ausführung

Gewerbestrasse 8 | 5034 Suhr
Telefon 062 855 50 50
kuhn-ag.ch | info@kuhn-ag.ch

Wir planen und realisieren Ihre Elektroinstallationen

Sparen Sie sich das Nachspiel zu Hause.

Das volle Fussballspektakel im Stadion zum halben Preis.

Bestellen Sie jetzt als Raiffeisen-Mitglied bis zu 6 Tickets auf:

welovefootball.ch

Raiffeisenbank Aarau-Lenzburg
www.begegnungsbank.ch

RAIFFEISEN
Wir machen den Weg frei

WEHRLI BERATUNG

Zukunftsplanung auf Augenhöhe

Mitteldorfstr. 46 | 5722 Gränichen | info@wehrliberatung.ch | www.wehrliberatung.ch | 079 693 84 08

Patientenverfügung | Vorsorgeauftrag | Konkubinatsvertrag | Steuererklärung

GEMEINSAM ZUM ERFOLG

www.wolf-klimatechnik.ch

WOLF

coop mineraloel

Dilber Kül
Geschäftsführerin
Coop Pronto

Coop Tankstelle
Mattenstrasse 1
5722 Gränichen
Tel. 062 842 93 42
Fax 062 842 93 43
www.coop-pronto.ch

C-Junioren

Der grosse Einsatz zahlte sich aus

Zusammen mit Raoul Giger durfte ich die Jungs von Ronny Haaser, welche den Aufstieg von der 3. in die 2. Stärkeklasse schafften, übernehmen. Der Start was sicher die grösste Herausforderung. Eine komplett neue Mannschaft mit vielen starken Talenten und emotionsgeladenen Charakteren, welche unheimliches Potenzial haben. Aus den Einzelspielern mussten wir eine Einheit bilden, eine Mannschaft. Wir mussten eine solide Basis und feste Wurzeln auf dem Fussballplatz und im Team bilden, damit wir die Fähigkeiten jedes einzelnen Spielers auf dem Platz komplett ausnutzen konnten. Es war klar, harte Arbeit stand bevor.

Auf einmal standen wir inmitten der Meisterschaft. Die ersten drei Spiele erbrachten uns die ersten wichtigen neun Punkte. Dieses Ergebnis zeigte uns klar auf, dass wir uns noch fokussierter auf einen grossen Erfolg vorbereiten durften. Die Trainings wurden detailliert und gezielt vorbereitet. Die Jungs wurden an ihre Grenzen gebracht und aus der anfänglich spürbaren Frustration baute sich Motivation und Kampfgeist auf. Der Aufstieg in die 1. Stärkeklasse war ein klares Ziel, welches wir Spiel um Spiel vor Augen hielten. Hartnäckigkeit, Wille und Zusammenhalt zahlten sich aus, sodass wir am 23. Oktober zum Entscheidungsspiel gegen Sarmenstorf antreten durften. Inmitten der grossen Kulisse, d.h. 150 Zuschauer, Speaker, Musik und hörbare Fans, schafften wir den Aufstieg in die 1. Stärkeklasse. Das grösste Lob gebührt jedem einzelnen Spieler, dessen Einsatz die Saison hindurch sich ausbezahlt hat.

«Wir sind eine Mannschaft» – das ist unser Motto, unsere Philosophie und unsere Fussballeinstellung.

Gabriele Gysin

NEUE IMMO AG
IMMOBILIEN-TREUHAND

- stark im Immobilien-verkaufen
- stark im Immobilien-schätzen
- stark im Immobilien-bewirtschaften

Ziegelrain 11 • 5001 Aarau • 062 832 77 00 • www.neueimmo.ch

BOSCH

JOST
Robert Jost AG
Eisenwaren ■ Haushalt
Schliesstechnik

www.jost-eisenwaren.ch
info@jost-eisenwaren.ch

Tramstrasse 21 5034 Suhr

Tel. Haushalt 062 842 47 65
Tel. Eisenwaren 062 842 67 40

Aeschlimann

Traineramt mit viel Spass und Ehrgeiz

In der Saison 2004 spielte die 1. Mannschaft des FC Mladost um den Einzug in die 2. Liga. Nach diversen Verletzungen konnte ich die nötige Motivation für eine Vorbereitung nicht mehr aufbringen. So ergab es sich, dass ich als Spielertrainer die Verantwortung für die 2. Mannschaft übernahm. Da ich schon als Spieler gerne Verantwortung übernommen hatte und bei Juventus Dulliken sogar als Captain amtierte, wollte ich mich auch als Juniorentrainer versuchen. Schnell merkte ich, dass mir die Arbeit mit jungen Spielern gefiel. Ich übernahm die Junioren im Verein. Zu dieser Zeit wollte ich immer mehr über das Trainermetier wissen. Da wir keinen J+S-Coach hatten, meldete ich mich über den FC Aarau für den Kinderfussballkurs an. Später sollte dann das C-Diplom dazukommen. Mittlerweile spielte ich für die Ü30 vom FC Däniken/Gretzenbach. Hier ergab sich die Möglichkeit, die B-, später die C-Junioren zu übernehmen. Dort konnte ich, nach einem Gespräch mit dem Trainer der 1. Mannschaft, drei Spieler zu ihnen ins Training schicken. Auch einem Mädchen, das später in die Sportschule wechselte, konnte ich ein paar Tipps weitergeben. Diese kleinen Sachen motivierten mich. Doch 2010 hörte ich auf, denn ich wollte mehr Zeit mit meinem zweijährigen Sohn verbringen.

Als dann Nikolaj beim FC Gränichen bei den F-Junioren spielte, packte es mich wieder und ich übernahm mit Gani erneut die Funktion als Trainer. Innerhalb von drei Monaten machten die Kids riesige Fortschritte. Der Höhepunkt war, dass die Jüngeren ein Turnier ohne Niederlage beendeten und die Älteren den FC Rupperswil, nach einem emotionalen und spannenden Spiel, 3:2 besiegten. Dieses Team hatte uns zuvor jedes Mal lernen lassen bzw. sie besiegten uns. Schön waren die Siege, aber wichtiger war es zu sehen, wie wir am Schluss spielten, um die Bälle kämpften und mit den anderen mithalten konnten. Nach zwei Jahren als Trainer der E-Junioren habe ich in der Saison 2018 die D-Junioren übernommen. Mein Spass und Ehrgeiz sind immer noch gross, und das trotz mittlerweile bis zu drei Trainings pro Woche. Es ist wirklich interessant zu sehen, wie die Kids Fortschritte machen. Die meisten von ihnen kenne ich, seit sie bei den F-Junioren starteten. Zeitweise spielten diese Kids in der 3. Stärkeklasse. Jetzt im Frühling 2020 hätten wir die Chance gehabt, uns in der 1. Stärkeklasse zu beweisen. Leider hat das Coronavirus alles auf den Kopf gestellt. Ich wurde nach meinen Zielen gefragt … Coca-Cola Junior League. – Nein, im Moment nicht. Die Fortschritte, der Wille dieser Kids, die eigenen Ideen in einem Verein einbringen zu können, sind mir viel wichtiger.

Bleibt gesund!

Andrija Panić

Fussballcamps 2020

Trainieren wie die Profis, betreut von Profis.

PRO EVENT

Die Axpo Fussballcamps und der

FC Gränichen

präsentieren das Erlebnis- und Leistungs-Camp

28.09.–02.10., Sportanlage ZehnderMatte

TITELSPONSOR

SPONSOREN

MEDIENPARTNER

5 Tage Ferien-Fussballtraining in den Axpo Fussballcamps

Viel Spass, eine Menge Emotionen, grossartige Stimmung und natürlich ganz viel Fussball: Das waren sie, die Markenzeichen unserer Axpo Fussballcamps im letzten Jahr.

Die Erfolgsgeschichte der Axpo Fussballcamps geht im neuen Jahr an den bisher bekannten Standorten in der ganzen Deutsch und Westschweiz weiter. Der ehemaligen Nationaltorhüter Stefan Huber und Bernd Voss sowie das ganze Team der Axpo Fussballcamps werden im nächsten Jahr den Breitensport und speziell den Juniorenfussball weiterfördern.

Neben den sportlichen Höhepunkten legt das erfahrene Trainerteam einen grossen Wert auf Respekt und faires Verhalten unter den Kindern. Ob Mädchen oder Junge, Torhüter oder Feldspieler, vereinsangehörig oder nicht – jedes Kind im Alter von 5 bis 16 Jahren, das gerne Fussball spielt, ist willkommen.

- **Alter/Teilnehmer** willkommen sind Jungs und Mädchen der Jahrgänge 2004/2005 bis 2014/15.
- **Erlebniscamps** für jugendliche Breiten-Fussballerinnen und -Fussballer zwischen 5 und 10 Jahren
- **Leistungscamps** ausschliesslich für 10- bis 16-jährige Fussballerinnen und Fussballer
- **Spezielles Torwarttraining** jeden Tag mind. 90 Minuten
- **Spezielle Mädchen-Teams**
- **Kosten** CHF 310.–

In den Teilnahmegebühren sind Mittagessen, Getränke und Früchte enthalten. Alle Kinder erhalten eine Camptüte mit Trikot, Hose und Stutzen von Adidas sowie einem Adidas-Fussball (Grösse 4 oder 5), einem Erinnerungspokal und einer Urkunde, Geschenke und vielem mehr!

Betreuung der Kinder:
Tag 1: 13.30–18.00 Uhr, **Tag 2–4:** 09.30–17.00 Uhr, **Tag 5:** 09.30–16.30 Uhr

Pro Fussballevent GmbH, Bergellerstrasse 12, 8049 Zürich
T: +41 (0)44 830 19 40, info@profussballevent.ch, www.axpofussballcamps.ch

Bernd Voss

Stefan Huber

Wir freuen uns auf dich!
Mehr Informationen und Anmeldung unter:
www.axpofussballcamps.ch

PARTNER

EUROPA PARK

KROMER Print AG

tnt

FOOT
Das Fussball-Magazin der Schweiz

FIFA WORLD FOOTBALL MUSEUM

BÄCHLER
SEIT 1875

BÄCKEREI KONDITOREI

SCAGLIONE GMBH

Hintere Bahnhofstrasse 13
Postfach 264
5034 Suhr
T 062 842 74 80
N 079 222 39 51
F 062 842 74 81
info@scaglione.ch
www.scaglione.ch

Fugen/Abdichtungen

Die schnellste Silikon-Pistole der Region und Umgebung
- Fugen in Bad, Küche, Industrie
- Combiflex-Band
- Brandabschottung
- Epoxydfugen für Plattenbeläge

ELEKTRO DUMONT
TEUFENTHAL INHABER: B. GLOOR

Elektrische Installationen
Telephonanlagen
Apparate
info@elektrodumont.ch

Beleuchtungskörper
Haushaltartikel
Geschenkartikel
www.elektrodumont.ch

Tel. 062/776 18 88
Fax.062/776 37 60
Stromer Kafi
Lichtberatung

Ohne Fleiss kein Preis

Meine Karriere beim FCG habe ich vor vielen Jahren als Spieler begonnen. Unterdessen bin ich auch als Juniorentrainer tätig. Die Arbeit als Trainer erfordert ein grosses Engagement. Es ist sehr schön, mit den jüngeren Generationen zu arbeiten und deren grosse und schnelle Entwicklung mitanzusehen. Dabei vergesse ich selber für einige Momente mein wahres Alter und fühle mich fast wieder wie ein Jugendlicher. Als langjähriges Mitglied dieses Vereins fühle ich mich wie bei einer Familie. Wobei der FC Gränichen auch ganz im Zeichen eines familiären Vereins steht. Und wie in jeder Familie gibt es auch hier jede Menge Erfolge, aber auch Misserfolge. Trotzdem werden der Fussball und die Vereinsphilosophie stets modern gepflegt. Dazu trägt jeder einzelne Trainer bei, die alle sehr gute Arbeit leisten.

Die guten Bedingungen auf unserer Sportanlage tragen auch dazu bei, dass jederzeit professionelle Trainings unter guter Atmosphäre stattfinden. So ist es wenig überraschend, dass aus unserem Verein Spieler und Spielerinnen grosse Erfolge verzeichnen, sei es als Profispieler beim FC Aarau oder im Schweizer Frauen-Nationalteam.

Meine Erfahrung als Trainer zeigt, dass die Mehrheit der Eltern ihre Kinder hierherbringen und zeigen, dass sie Fussball spielen möchten. Unser Ziel ist es, den Kindern das Fussballspielen zu lehren. Nebst dem ist es ein zusätzliches Ziel, dass die Junioren in ihren jungen Jahren auch in anderen Elementen für ihre Zukunft profitieren, etwa Teamarbeit, Disziplin und den vollumfänglichen Respekt gegenüber den Mitmenschen.

Für den Erfolg der Junioren ist eine Zusammenarbeit und Kommunikation zwischen dem Trainer und den Eltern unumgänglich. Es gibt Eltern, welche meinen, dass ihr Kind das talentierteste sei und eine entsprechende Sonderbehandlung verdiene. Andere Eltern haben eher das Gefühl, dass ihre Kinder weniger Talent haben und entsprechend nichts lernen würden. Ich möchte aber die gesamte Weiterentwicklung der Mannschaft voranbringen und nicht einzelne Spieler. Wichtig ist, dass jeder einzelne Spieler mit seinen Möglichkeiten und Mitteln das gesamte Team verstärkt. Dabei spreche ich auch aus eigener Erfahrung. In meiner ehemaligen Jugendmannschaft hatten wir einen Mitspieler, welcher immer auf der Ersatzbank sass. Wir alle dachten, dass wir besser seien als er. Mit der Zeit wurde er immer besser und dank seinen Bemühungen und seinem Engagement hat er uns alle überholt. Wenig später wurde er Profifussballer und ist heute noch professioneller Trainer. Hier bewährt sich wieder das alte Sprichwort «Ohne Fleiss kein Preis». Dies bedeutet auch im Fussball, dass man mit harter Arbeit und Engagement seine Ziele erreichen kann und das Talent nur zweitrangig ist.

Zum Schluss möchte ich allen einen Dank aussprechen, welche sich für unseren Verein bemühen, damit wir Trainer unserer Arbeit weiterhin unter hervorragenden Bedingungen nachgehen können. Dies beziehe ich auch auf mich. Ich freue mich deshalb weiterhin, mein fussballerisches Wissen und meine Erfahrungen an die jüngeren Generationen weiterzugeben.

Gani Sejdiu

gut gerüstet

PAMO

5732 Zetzwil Tel. 062 773 26 26 www.pamo.ch

6052 Hergiswil 6340 Baar 6500 Bellinzona 7503 Samedan 8820 Wädenswil

GERÜSTE

DIKANY
Versicherungen & Vorsorge

Dikany GmbH
Bahnhofstrasse 34
8304 Wallisellen

Tel.: 056 426 90 00
E-Mail: info@dikany.ch
Web: www.dikany.ch

Einblick in den Fussball der Kleinsten

Wenn wir am Abend auf der ZehnderMatte zusammenkommen für das Training mit den Fa-Junioren, stellt der Kopf vom Alltag auf Fussball. Von der Schule zum Fussball für die Kinder, zum Fussball von der Arbeit für uns Trainer. In unserer Mannschaft steckt viel Motivation. Wir haben Kinder von 7 bis 10 Jahren dabei und möchten, dass alle voneinander profitieren können. Dem Können und der Entwicklung des Kindes nach soll es möglichst gefordert, aber nicht überfordert werden. Sobald die Kinder umgezogen auf dem Platz stehen, wollen sie einen Ball in den Füssen haben. Auch als Trainer macht es Spass. Wir wollen den Kindern möglichst viel beibringen und sie gut auf ihre Fussballkarriere vorbereiten. Etwas Disziplin gehört immer zum Erfolg, und so gibt es auch mal klare Worte und beim Einlaufen etwas Schweiss auf der Stirn. In diesem Alter ist es manchmal schwierig, sich anstatt auf den Ball auf die Stimmen der Trainer zu konzentrieren. Wenn wir dann aber beim «Mätschle» und auch an den Turnieren schöne Doppelpässe, Hechtsprünge des Torwarts und direkt verwandelte Corner sehen dürfen, dann ist das einfach toll.

Jonathan Heider

Unsere Junioren – das wichtigste Gut

Im Sommer 2017 starteten wir mit dem neuen Konzept für die Nachwuchsabteilung. Wir wollten unsere Junioren vom FC Gränichen wieder in eine klare Struktur einbeziehen. Unsere Strategie ist fundamental: klare Ziele für alle Altersklassen, strukturierte Trainings, Förderung der Talente, gut ausgebildete Trainer, Fairplay und Respekt mit grosser Freude am Fussball. Und nicht zuletzt die Durchdringung von eigenen Junioren in der 1. Mannschaft fördern. Zunächst etablierten wir ein Kinderschutz-Konzept, um so weit wie möglich den persönlichen Schutz der Junioren und Juniorinnen zu gewährleisten. Danach führten wir auch einen Verhaltenskodex ein, welchen alle Kinder und auch deren Eltern unterschreiben mussten. Es wurden klare Richtlinien definiert, damit alle in die gleiche Richtung arbeiten und trainieren können. Dies auf und neben dem Platz.

Unsere Bemühungen zahlten sich in den verschiedenen Altersklassen bereits aus. Zu den Highlights zählen wir den Sieg am Heimturnier der F-Junioren, den Aufstieg der D-Jun in die 1. Stärkeklasse sowie den Aufstieg der C-Jun ebenfalls in die 1. Stärkeklasse (nach einer Auszeit von sechs Jahren). Unsere C-Jun zelebrierten diesen sensationellen Erfolg vor einer unglaublichen Kulisse (über 120 Zuschauer, Speaker und Hymne). Unser mittelfristiges Ziel ist der qualitative Sprung vom Dorfverein zu einem Nachwuchsverein, der für gut strukturierte und moderne Trainingsmethoden bekannt ist. Mit dem Start der Saison 2020/21 werden wir ab Stufe E-Jun immer ein Team in die 1. Stärkeklasse anmelden können. Dies ist eine klare Ansage, in welche Richtung der FC Gränichen seine Junioren führen will.

Alle Ideen, Vorschläge und Konzepte konnten nur dank der hervorragenden Arbeit unserer Trainer und Trainerinnen umgesetzt werden. Ihnen allen gilt ein grosses Lob und ein riesiges Dankeschön. Das Team, geführt vom Leiter Nachwuchs (Fabrizio Collesano), mit dem Koordinator Nachwuchs (Gabriele Gysin), dem KIFU-Verantwortlichen (Andrea Greco) und dem Verantwortlichen Nachwuchs-Projekte (Biagio Amico), freut sich, baldmöglichst wieder alle Junioren und Juniorinnen auf der ZehnderMatte begrüssen zu dürfen.

Unsere Junioren sind und bleiben das wichtigste Gut des FC Gränichen. Stärker als das beharrlichste Virus, entschlossener und motivierten denn je.

Gabriele Gysin, Fabrizio Collesano

v.l.n.r.: Fabrizio Collesano, Gabriele Gysin, Bruno Scherrer, Andrea Greco, Biagio Amico.

Organisation und Mannschaften

per März 2020

Leitung

Fabrizio Collesano
Leiter Nachwuchs

Koordination

Gabriele Gysin
Leiter Koordination

Andrea Greco
KiFu Verantwortlicher

Carmelo Russo
J + S Coach

Mannschaften

B / 2.	C / 1.	Da / 1.	Db / 2.	Ea / 1.	Eb / 3.	Fa	Fb	Ga	Gb
Salih Kücük	Gabriele Gysin	Anrija Panic	Gani Sejdiu	Andrea Greco	Mirko Alberio	Musti Ziko	Thomas Weber	Céline Seubert	Yves Ledermann
Raffael Schläppi	Raoul Giger	Jörg Pauli	Ardian Sejdiu	Rocco Melillo	Musti Ziko	Jonathan Heider	Bekim Berisha	Samira Kyburz	Ronja Wagner
Alain Gautschi	#1	#1		#1					

Aufstieg in die 1. Stärkeklasse!

Klare Strukturen, Strategie und Verantwortlichkeiten zahlen sich aus: Qualität stark verbessert seit Juli 2017

albani sport

MEHR LEISTUNG UND SPASS

www.albanisport.ch

DIMAR

DIMAR Handels AG
Erlenweg 2, 5722 Gränichen
Tel. 062 842 11 11, www.dimar.ch

Öffnungszeiten
DI - FR 9 - 12 / 14.00 - 18.30 Uhr
SA 9 - 16 Uhr / MO geschlossen

Weine, Getränke, Spirituosen

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

KOPP
MIT
GRÄNICHE!
KOPP
MIT
GRÄNICH
x-promotio
since 199
beschriftung digitaldruck uv-direktdruck cnc-fräsen
gestaltung und grafik textildruck stickerei ...
x-promotion
WERBETECHNIK.
willkommen im
reich der werbetechnik
www.xpromotion.ch

kromerprint.ch

Mit innovativen und zukunftsweisenden Lösungen
verhelfen wir Ihnen zum Spitzenresultat bei der Beschaffung.

Kromer Print AG
Industrie Gexi
Karl Roth-Strasse 3
5600 Lenzburg

Telefon +41 62 886 33 33
kontakt@kromerprint.ch

KROMER
Print AG

RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Aarau-Lenzburg

RAIFFEISEN

BOCCIA TURNIER

auf der ZehnderMatte Gränichen

Turnier für Firmen und Vereine
Freitag, 18. September 2020
ab 17.30 Uhr

Turnier für Jedermann
Sonntag, 20. September 2020
ab 13.00 Uhr

Mit Festwirtschaft!

Anmeldungen an:
Bruno Scherrer
Maracherstrasse 11
5722 Gränichen
bhas@bluewin.ch

oder online auf
www.fcgraenichen.ch

Widmer
HAUSTECHNIK AG
Heizungen - Sanitär
Vorstadtstrasse 17 Tel. 062 842 43 18
5722 Gränichen Fax 062 842 35 85
www.widmerhaustechnik.ch
Die Erfahrung – seit 1972

Wir sind
Spezialisten für
Reparaturen
und Umbauten
Rütihof 33
5722 Gränichen
Tel. 062 842 39 41
www.huserbau.ch
HUSER
KUNDENMAUREREI
• Trockenbau • Maurer- und Gipserarbeiten

Das neue Wirtepaar stellt sich vor

Eva und Toni Streit führen neu die Robert Zehnder Stube auf der ZehnderMatte. Im Kicker erzählen sie, wie sie auf den FCG aufmerksam wurden und was die Gäste zu erwarten haben.

Was hat euch zum FC Gränichen geführt?
Eva und Toni Streit: Wir wurden durch ein Inserat aufmerksam. Da unser Vertrag mit einem Gasthof Ende März auslief, entschlossen wir uns dazu, eine neue Herausforderung anzunehmen. Wir freuen uns sehr, dass der FC Gränichen uns das Vertrauen schenkt.

Habt ihr einen gastronomischen Hintergrund?
Eva und Toni: Ja, das kann man so sagen. Eva arbeitet, seit sie 17 Jahre alt ist, im Gastgewerbe, übrigens zu Beginn auch im Restaurant Rütihof in Gränichen. Wir haben zehn Jahre Catering-Erfahrung, sieben Jahre führten wir das Restaurant Bären in Staffelbach und drei Jahre verköstigten wir den FC Rothrist. Zuletzt bewirtschafteten wir fünf Jahre lang das Gasthaus Löwen in Pfaffnau, welches auch Gästezimmer hatte.

Welche kulinarische Vision habt ihr für den FC Gränichen?
Eva und Toni: Regional, einfach, gästeorientiert. Deshalb sind wir auch offen für Vorschläge unserer Gäste. Meldet euch bei uns!

Werdet ihr während der Saison spezielle Anlässe, wie z.B. einen Fondue-Plausch, organisieren?
Eva und Toni: Ja sicher! Sobald wir wissen, wie und wann es mit der Saison weitergeht, können wir mit der Planung und Organisation beginnen. Ideen sind auf jeden Fall vorhanden.

Neu beim FCG: Eva und Toni Streit.

Habt ihr spezielle kulinarische Pläne für unsere Heimspiele und könnt ihr uns bereits einen kleinen Einblick in die Getränke- und Speisekarte geben?
Eva und Toni: Bei den Getränken bleiben wir beim bewährten Sortiment. Sehr beliebt ist da unser Kafi Luz mit diversen Destillaten. Im Sommer werden wir auf Grillspezialitäten setzen. Sobald es dann kühler wird, sind Risotto oder Suppe mit Spatz und viele weitere Gerichte geplant. Wir geben uns Mühe, dass wir abwechslungsreiche und frische Speisen anbieten. (af)

PHYSIO LOTTER & PFISTER

Fitness 365 Tage offen

PHYSIOTHERAPIE
MASSAGEN
FITNESSTRAINING

Lotter Ivo & Pfister Roger
Lindenplatz 2 · 5722 Gränichen
Tel. 062 842 76 82 · Fax 062 842 76 83
info@physiolotterpfister.ch · www.physiolotterpfister.ch

Wynentaler Blatt

Ich bestelle ein Jahresabo zum Preis von nur Fr. 150.– inkl. Mwst.

Ich bin nicht verpflichtet, das Abo nach Ablauf des Jahres zu verlängern.

Jahresabo
für Fr. 150.–

Name, Vorname:

Strasse:

PLZ, Ort:

Telefon:

Unterschrift:

Talon einsenden an: Wynentaler Blatt, Postfach 95, 5737 Menziken
abo@wynentaler-blatt.ch

Faserverstärkte Kunststoffteile

wag Wernli AG

SMC / BMC Duroplaste
GMT Thermoplaste
GFK /CFK Faserverbundstoffe

Suhrerstrasse 11
CH-5722 Gränichen
wag.ch

RICHNER ARCHITEKTUR

Richner Architektur GmbH - Leerber 7a - 5722 Gränichen
M. Richner, Architekt HTL - Tel. 062 842 31 44 - Fax 062 842 03 75 - mail@architektrichner.ch - www.architektrichner.ch

Digital-Kopierer/Fax

Ihr Gestetner-Partner in Ihrer Region
Marchweg 6 5035 Unterentfelden Tel. 062 737 74 47
www.mathys-buerocom.ch Fax 062 737 74 04

Otto Mathys Bürocom AG

Digitalkopiersysteme • Fax • Netzwerkdrucker • Zubehör
Präsentationstechnik • Aktenvernichter • Service

Es ist über 20 Jahre her, seit Philipp Roth über einen Umweg zum FC Gränichen kam. Seither ist er aus diesem Verein nicht mehr wegzudenken. Er war lange Zeit Teamstütze und Captain der 1. Mannschaft, gewann mit den Senioren den Cup und möchte nun als Vorstandsmitglied dem Verein sowie der heutigen Generation etwas zurückgeben. Im «Öpfelbäumler» schaut «die Locke» zurück auf die schönsten Momente beim FCG.

Philipp Roth über seine Anfänge beim FC Gränichen

«Wann ich genau mit dem Fussballspielen begonnen habe, weiss ich nicht mehr genau. Es war aber definitiv auf dem Neumättli in Gontenschwil. Wahrscheinlich im Sommer 1986 beim Schnuppertraining. Zum FC Gränichen kam ich dann etwa im Sommer 1998. In Gontenschwil und Gränichen gab es zu wenige A-Junioren, deshalb entstand eine Juniorengruppierung in Gränichen. Für zwei Jahre waren wir somit als Gontenschschwiler in Gränichen platziert. Da mich Bruno (damals noch Herr Scherrer) so freundlich begrüsste, hab ich mich entschlossen für immer zu bleiben :) Im Sommer 2000 wurde die Gruppierung aufgelöst und ich bin definitiv zum FC Gränichen übergetreten. An den ersten Trainer in Gränichen kann ich mich nur noch mit Vornamen erinnern. Er hiess Thomas, den Nachnamen weiss ich nicht mehr.

Dann kam Guiseppe Simonetta. Den hab ich zufälligerweise vor drei Monaten geschäftlich wieder getroffen. Und zum Ende Mario Buchser und Daniel Luginbühl. Es war eine lustige Zeit, damals mit vielen Anekdoten, wobei nicht alle jugendfrei sind. Also ich hab erlebt, dass ein Spieler ein Tor mit dem Allerwertesten erzielt hat, wenn wir beim Sportlichen bleiben wollen.»

... über die Anfänge in der 1. Mannschaft

«In die 1. Mannschaft kam ich auch gleich im Jahr 2000. Vorher war ich für Gränichen nur bei den A-Junioren spielberechtigt. Der damalige Trainer war Karl-Heinz Haymann. Der hat mich in dem einen Jahr sehr geprägt und mir sehr viel beigebracht. An mein erstes Spiel mit der 1. Mannschaft kann ich mich nicht mehr genau erinnern, nur an meinen ersten groben Bock. Kalle Haymann erkannte als Erster mein defensives Talent und stellte mich jeweils als Manndecker auf. Ja, das gab es mal. In etwa meinem dritten oder vierten Spiel rief jemand hinter mir meinen Namen, als ich den Ball hatte, und ich spielte blind einen Pass zurück. Da stand dummerweise nur mein Gegenspieler, wel-

cher sich meinen Namen gemerkt hatte. Somit stand die Null schon mal nicht mehr. Als ich ganz niedergeschlagen nach dem Spiel zum Trainer ging, mich entschuldigte und ihm versuchte beizubringen, ich sei kein Manndecker, meinte er nur: Junge, du spielst da, wo der Trainer dich aufstellt!»

... über unvergessliche Spiele und Erfolge
«Ein Jahr nach dieser Geschichte waren wir erstmals in den Aufstiegsspielen zur 2. Liga. Ich hatte dazumal keine Ahnung, was dies bedeutet, und war völlig überrascht, als da plötzlich mehrere hundert Zuschauer auf der Bänelimatte waren und diese aus allen Nähten platzte. Die Spiele gegen Gontenschwil waren auch jedes Jahr speziell, da gab es einige Rivalitäten aufgrund meiner Vergangenheit beim FC Gontenschwil.

Und die Aufstiegsspiele in Suhr natürlich, insbesondere die erste Partie, gegen Sarmenstorf. Ich habe noch nie eine Mannschaft erlebt, die so motiviert und aufgeladen aus der Kabine kam wie in diesem ersten Spiel. Wir putzten Sarmenstorf mit 5:0 vom Feld.

Logischerweise auch der Cupfinal mit den Senioren, welchen ich nie vergessen werde. Sportlich gesehen ist dies wahrscheinlich mein grösster Erfolg. Auch der Rahmen stimmte an dem Tag in Wohlen. Es hatte viele Zuschauer, vor allem aus Gränichen, die Familie war da, das Wetter passte und die Stimmung war super.

Grundsätzlich war es aber auch ein Erfolg, dass wir fast jedes Jahr, insbesondere zu Zeiten der Bänelimatte, mit einem «Gränicher» Stamm immer konstant im oberen Drittel der Tabelle waren. Da es die Saison direkt nach meinem Weggang 2011 aus dem «Eis» mit dem Aufstieg geklappt hat, spricht jedoch leider nicht für mich :)

Anschliessend war ich zwei Jahre in der 2. Mannschaft unter Trainer Uele Hauri. Im zweiten Jahr sind wir dabei in die 3. Liga aufgestiegen. Da wir Älteren nicht wieder 3. Liga spielen wollten, haben wir anschliessend eine Seniorenmannschaft gegründet. Wir sind nach der Gründung direkt bis in die Meistergruppe aufgestiegen. Da verliess uns aber definitiv der Ehrgeiz und wir spielen nun seit einigen Jahren wieder in der Promotionsgruppe, aktuell mit mässigem Erfolg.»

... über lustige Anekdoten und Geschichten beim FCG
«Da gibt es Tausende: Lottos, Trainingslager, Fahrten ins Trainingslager, Feste, OK, Ausgang im CH in Wettingen, welches in Büschen endete, Ausraster im Training, von Hunden eingesperrte Fussballer, Ronaldinho im selben Team zu haben ebenso wie Grenadiere, linke unhaltbare Hammerschüsse, Fallrückziehertore, bei denen der Schütze ausgelacht wird, Bienengiftcreme, die gegen alle Schmerzen wirkt, aber nicht an die falschen Stellen kommen sollte, usw. Und – die Erkenntnis, dass Fussballspielen nach einer Nacht an der Badenfahrt zwar geht, den Trainer aber wütend macht, wenn er es erfährt.»

... über Personen, die ihn beim FCG geprägt oder lange Zeit begleitet haben
«Bruno Scherrer war wie erwähnt der Erste und ist immer noch hier. Ich werd den einfach nicht mehr los. Als Trainer waren es vor allem zu Beginn Kalle Haymann, anschliessend Turi del Pozo und natürlich Vater und

Philipp Roth zusammen mit Gilbert Gress, anlässlich des 111-Jahr-Jubiläums.

Sohn Wüst, unter denen ich lange spielte. Und natürlich langjährige Weggefährten in der Mannschaft. Wir spielen teilweise nun schon seit ca. 20 Jahren oder mehr zusammen Fussball. Und halt auch ganz viele Menschen im Umfeld des Vereins. Man kennt sich mit der Zeit.»

... über die Beweggründe, dem Verein auch nach über 20 Jahren treu zu bleiben und aktiv zu sein

«Ich bin halt irgendwie einfach hängen geblieben, da ich ja sonst eigentlich keine Beziehung zu Gränichen selbst habe oder hatte. Aber nach einer gewissen Zeit wurde der FCG halt wie eine kleine Familie. Man spürte vor allem zu den Zeiten der Bänelimatte einen grossen Zusammenhalt. Dies ist leider in den letzten paar Jahren etwas verloren gegangen, hat aber auch mit der Grösse zu tun. Die Beweggründe, dass ich nun seit drei Jahren im Vorstand tätig bin, sind für mich klar: Es ist wie eine Art Generationenvertrag. Ich konnte über 15 Jahre Fussball spielen, ohne mich gross um das Drumherum kümmern zu müssen. Nun ist es an meiner Generation, dies für die heutigen Jungen zu ermöglichen.» (dtr)

Locken – wie der Vater, so auch Sohn Joshua.

Der Sieg ist farbig.
mazzei malerarbeiten farbkonzepte
gränichen reinach www.mazzei.ch

TERMINE online buchen

KOSMETIK
FREITAG UND
SAMSTAG BEI
andra stadler

COIFFEUR PUNKT AG
DAMEN UND HERREN
mitteldorfstrasse 35 | 5722 gränichen
telefon 062 842 71 36
www.coiffeur-punkt.ch

coiffeur PUNKT

Robert Zehnder Stube

Treffpunkt für Jung und Alt

Schauen Sie bei uns vorbei!

Ob feinste Grilladen oder auch nur für ein Getränk – in der Robert Zehnder Stube finden Sie alles, was Ihr Herz begehrt.

Geöffnet während des Trainings- und Spielbetriebs.

Das Wirtepaar Evi und Toni Streit

Brockenstube Gränichen

Kapellenweg 1, 5722 Gränichen
www.brockenstube-graenichen.ch
Möbelabteilung /Haushalt/Kleider/Schuhe/Bücher
Tel. 062 842 17 85
Offen: Donnertag 14.00 - 16.00 / Samstag 10.00 - 16.00

Aeschlimann

Funktionär des Jahres

Bruno Scherrer erhielt den Preis von Roger Hegi, Fussballerlegende und Direktor der Sport-Toto-Gesellschaft.

Bruno Scherrer wurde vom Aargauer Fussballverband anlässlich der AFV Gala Nacht Ende 2019 zum Funktionär des Jahres gekührt. Wir sind «saumässig» stolz auf dich Bruno und bedanken uns für deine jahrzehntelange Unterstützung für den FC Gränichen. Du bist für uns eine Institution und schon lange nicht mehr wegzudenken. Wir alle hoffen, dass du uns trotz deines fortgeschrittenen Alters noch lange erhalten bleibst. Für die kommende Zeit wünschen wir dir beste Gesundheit und noch viel Freude an deinem FC Gränichen. (ast)

Dank an unsere Platzwarte

Gut, dass es immer noch Menschen gibt, die uns das Fussballspielen ermöglichen. Menschen wie der Platzwart. Dieser stellt uns Woche für Woche eine tadellose Unterlage, saubere Linien, aufgeräumte Garderoben her. Ohne Typen wie ihn gäbe es im Schweizer Breitenfussball nicht jedes Wochenende 10 000 Spiele, würden nicht 320 000 Mädchen, Buben, Frauen und Männer erfahren, wie erhaben es sein kann, auf den gemähten Rasen zu treten. Der FCG ist stolz auf seine zwei Platzwarte, Beat und Jödi. Neulich im Einsatz (siehe Bild, vorbildlich mit Maske) bei der Instandstellung der Bewässerungsanlage. Danke Beat, danke Jödi. (bsc)

Event-Kalender 2020

Datum	Veranstaltung	Ort
Mittwoch, 16. September	Wahl- und Rechnungsversammlung	ZehnderMatte
Freitag, 18. September	Raiffeisen Boccia-Turnier (Firmen)	ZehnderMatte
Sonntag, 20. September	Raiffeisen Boccia-Turnier (JEKAMI)	ZehnderMatte
Sonntag, 20. September	Sponsorenanlass 2020	ZehnderMatte
Montag, 28. September – Freitag, 2. Oktober	Axpo Fussballcamp 2020	ZehnderMatte
Samstag, 21. November + Sonntag, 22. November	2. Pfister Junioren-Hallenturnier	3-fach-Halle

Ansprechpersonen beim FC Gränichen

Vorstandsfunktionäre

Geschäftsstelle
Stephanie Beccarelli-Gloor
info@fcgraenichen.ch

Präsident
Martin Lüscher
praesident@fcgraenichen.ch

Vize-Präsident
Christian Stirnemann
aktuar@fcgraenichen.ch

Sportchef
Michael Meier
078 246 67 50
sportchef@fcgraenichen.ch

Marketing (ad interim)
Alessandro Stahel
079 469 60 54
marketing@fcgraenichen.ch

Finanzen
Philipp Roth
kassier@fcgraenichen.ch

Spiko
Denis Haller
079 394 10 34
spiko@fcgraenichen.ch

Leiter Nachwuchs
Fabrizio Collesano
leiternachwuchs@fcgraenichen.ch

Infrastruktur
Giuseppe Giorgio
079 432 77 07
infrastruktur@fcgraenichen.ch

Funktionäre

Fotos
Franz Schefer

Marketing
Bruno Scherrer
Aurelia Fischer
Denis Krebs
Florian Müller
Daniel Frey
Dario Trost

Juniorenfussball

Leitung Koordination
Gabriele Gysin
079 273 14 01

KIFU
Andrea Greco
076 332 06 27

J&S-Coach
Carmelo Russo
079 200 96 58
carmelo.russo@bluewin.ch

ZehnderMatte

Restaurant
Eva und Toni Streit
079 448 01 58

Platzwart
Beat Wüst
078 748 71 23

Platzwart
Jödi Lehner
079 432 77 07

Wäscherei
Gafuri Shengilj
076 302 24 12

Platzspeaker
vakant

Platzkassier
vakant

Tom Christen
Niederlassungsleiter

Erich Eichenberger
Kundenberater Private

Davide Coletta
Kundenberater Private

Natasa Pesic
Kundenberaterin

Jan Buchser
Kundenberater

Wir trainieren täglich für Ihren Erfolg.

Aargauische Kantonalbank
Lindenplatz 2, 5722 Gränichen
Telefon 062 855 50 80

Am richtigen Ort.ch

Aargauische Kantonalbank

- Design-Heizkörper
- Komfortable Raumlüftung
- Heiz- und Kühldeckensysteme
- Clean Air Solutions

zehnder
always the best climate

Immer das beste Klima für

HOCH-SPANNUNG

Auf dem Platz geht's heiss her – drinnen herrscht bestes Klima: Wir wünschen dem FC Gränichen viele spannende und erfolgreiche Spiele auf der ZehnderMatte!

Mehr Infos finden Sie unter **www.zehnder-systems.ch**